

## Erfolgreiches Debüt bringt Einladung für weiteren Auftritt

Mitglieder des Jungen Theaters Mering ziehen positives Resümee

### Mering (Kü).

Als echte Bereicherung der hiesigen Kulturszene erwies sich das Ensemble des Neuen Theaters Mering bereits beim ersten öffentlichen Auftritt mit Ödön von Horváths Stück „Hin und Her“.

Unterstützt durch ein aufgeschlossenes, begeisterungsfähiges Publikum steigerte sich die junge Truppe von Aufführung zu Aufführung und legte dabei neben bemerkenswerten schauspielerischen Qualitäten ein erstaunliches Maß an Professionalität an den Tag, was im übrigen auch für die Bühnenbildner und die anderen Akteure hinter den Kulissen gilt.

Gut besetzte Zuschauerränge an allen vier Abenden, immer wieder Beifall auf offener Szene, anhaltender Schlußapplaus, positive Kritik von vielen Seiten – kein Wunder, daß das Resümee bei der jüngsten Mitgliederversammlung des Trägervereins entsprechend erfreulich ausfiel. Erster Vorsitzender Robert Seidl dankte in diesem Zusammenhang allen indirekt am Erfolg Beteiligten und nicht zuletzt dem Meringer Publikum.

Daß die Leistung des Neuen Theaters auch außerhalb der Marktgemeinde zur Kenntnis genommen wurde, verdeutlicht eine Einladung der Truppe nach Aichach, wo „Hin und Her“ im Juli zur Aufführung gelangen soll (genauer Termin und Veranstaltungsort wer-

den noch bekanntgegeben). Die Berufung kam zwar etwas überraschend, doch trotz einiger terminlicher Probleme wird sich das Ensemble dem Aichacher Publikum bis auf einen unumgänglichen Rollentatsch in der erfolgreichen Premierenbesetzung präsentieren. „Wir wollen uns dieser Herausforderung stellen, selbst wenn der eine oder andere Akteur durch die Wiederaufnahme der Proben ziemlich strapaziert wird, erklärt Ensemble-Mitglied Markus Steber.

Daß sich ein Theaterverein gerade auf Laienspielebene keine goldene Nase verdienen kann, ist hinlänglich bekannt – meist fehlt sogar das Geld für grundlegende Dinge wie Bühnendekoration, Requisite und Rollenbücher. Um hier Abhilfe zu schaffen, wendet sich das Neue Theater in diesen Tagen verstärkt an kulturell interessierte Firmen und Privatpersonen, um sie für eine Fördermitgliedschaft zu gewinnen. Nähere Informationen zum Thema Fördermitgliedschaft Neues Theater Mering sind erhältlich bei Robert Seidl.

Jüngere Leute, die sich zum Theaterspielen berufen fühlen und das dafür notwendige Engagement mitbringen, sind beim Neuen Theater Mering herzlich willkommen; Interessierte können sich wenden an: Robert Seidl, Wiesenstraße 2, 8905 Mering, Telefon 08233/92654.